

Dienst an der Gemeinschaft

Zehn Jahre Freiwilligenarbeit für die Grillstelle «7 Bäch»

In Absprache mit dem Waldbesitzer sorgt eine Gruppe von zwölf Freiwilligen seit nunmehr zehn Jahren dafür, dass Grillholz vorhanden und die Feuerstelle samt Umgebung einladend und sauber ist.



Ein Team von Freiwilligen unterhält seit zehn Jahren die Grillstelle «7 Bäch». z.V.g.

Mattenwald Anlässlich der Hauptversammlung 2011 des Quartiervereins Hirschberg formierte sich eine Gruppe von Freiwilligen, die sich zum Ziel setzte, die Feuerstelle «7 Bäch» zu betreuen. Pius Schäfer, der Initiator der Gruppe, besorgte im Laufe der Zeit professionelle Werkzeuge und Maschinen und ermöglichte auch den Bau eines gedeckten Holzlagers. Im Frühling trifft sich die Gruppe jeweils zum Saisonstart. Das Holzlager wird aufgefüllt, die Grillstelle aufgeräumt und Feuerholz bereitgestellt. Von April bis Oktober ist die Gruppe besorgt, dass stets genügend Grillholz bereit liegt. Das bedeutet bis zu zwölf Einsätze pro Jahr. Im Herbst heisst es, den rege besuchten Platz und die Umgebung wintertauglich aufzuräumen. Im Durchschnitt werden so bis zu 180 Stunden Freiwilligenarbeit pro Jahr geleistet. In den ersten Jahren stand es mit der Ordnung an der Feuerstelle nicht immer zum Besten. Oft herrschte grosse Unordnung am Platz. Abfall und Glasscherben verwüsteten den idyllischen Ort. Im angrenzenden Bach lagen angekohlte Holzstücke. Nach und nach hat sich die Situation zum Glück stark verbessert. Eine Tafel informiert über die einfachen Regeln. Die Stadt Gossau hat zwei Abfalleimer platziert, welche wöchentlich geleert werden. Zudem macht die Polizei gelegentliche Kontrollen. Wenn besondere Arbeiten zu bewältigen sind, unterstützt der Unterhaltsdienst der Stadt Gossau die Waldgruppe. So wurde beispielsweise nach einem Unwetter der defekte Fussgängersteg gemeinsam repariert. In wenigen Wochen wird es wieder möglich sein, sich «bi de 7 Bäch» zu treffen und in gemütlicher Runde die ruhige Waldatmosphäre zu geniessen. Ein grosses Dankeschön geht an alle Gäste, welche die Grillstelle nutzen und sie aufgeräumt wieder verlassen. pd

Gossauer Nachrichten 2021-03-10

Autor Hans Bösch